

FAQ zu Colostrum

Von welchem Tier wird Colostrum gewonnen?

LR Colostrum wird ausschließlich von Kühen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz gewonnen. Wir beziehen unser Colostrum nur von milchproduzierenden Qualitätshöfen.

Was passiert mit den Kälbchen?

Die Kuh produziert mehr Colostrum als das Kälbchen benötigt. Nur der Überschuss wird für die Colostrum-Herstellung verwertet.

Warum ist Kuh-Colostrum besonders wertvoll?

Die Kuh hat eine sogenannte Placenta-Schranke, d.h. Immunstoffe, die für das Kälbchen überlebenswichtig sind (Antikörper) werden vor der Geburt nicht an das ungeborene Kalb weitergegeben.

Diese Stoffe müssen direkt nach der Geburt über die Erstmilch, d.h. Colostrum, in den Organismus des Kälbchens gelangen. Ohne das Colostrum wäre das Kälbchen nicht überlebensfähig.

Wie wird Colostrum hergestellt und konserviert?

LR verwendet nur das Colostrum der ersten 12 Stunden nach der Geburt des Kalbes. In diesen Stunden ist die Qualität am höchsten, da das Colostrum hier die höchste Konzentration an Immunglobulinen, Wachstumsfaktoren sowie Immunregulatoren enthält.

Colostrum wird sofort nach der Gewinnung eingefroren. Bei der Weiterverarbeitung wird der Rohstoff entfettet und entcaseiniert.

Casein ist das Hauptprotein der Milch. Es dient hauptsächlich der Ernährung des Kälbchens und spielt daher für uns keine Rolle.

Die für uns wichtigen Inhaltsstoffe wie Immunglobuline, Wachstumsfaktoren und Immunmodulatoren sind sehr hitzeempfindlich.

LR bevorzugt ein patentiertes Kaltherstellungsverfahren, bei dem die empfindlichen Inhaltsstoffe am besten geschont werden.

Wie werden die Kapseln hergestellt?

Bei der Kapselherstellung wird das Colostrum entfettet und gefriergetrocknet. Auch dabei werden die Inhaltsstoffe bestmöglich geschont.

Was sind Immunglobuline?

Immunglobuline sind komplexe Eiweißkörper. Es sind „intelligente“ Moleküle. Sie fungieren als Wächter, denn sie überwachen den gesamten Organismus auf das Eindringen von fremden, gefährlichen Stoffen und Substanzen.

Sie erkennen Eindringlinge wie Viren und Bakterien.

Wenn sie einen Eindringling erkannt haben, geben sie diese Information an andere Zellen (Macrophagen, T-Zellen, B-Zellen) weiter, die daraufhin den Eindringling unschädlich machen.

Das Erkennen der Antigene ist also eine Voraussetzung, damit der Körper angemessen reagieren und sich schützen kann.

Immunglobuline sind das Gedächtnis des Immunsystems. Sie merken sich zeitlebens jeden feindlichen Kontakt. Sie kreisen im Gefäßsystem, können die Blutbahn verlassen, sitzen auf Schleimhäuten und im Bindegewebe.

Was sind Wachstumsfaktoren?

Wachstumsfaktoren sind Botenstoffe, die von Zellen gebildet werden, um Informationen an andere Zellen weiterzuleiten.

Wachstumsfaktoren regen Zellen zum Wachstum und zur Differenzierung an. Da jede Zelle in der DNS alle Informationen des Organismus enthält, braucht sie die spezifische Anleitung, welche Informationen für sie wichtig sind.

Die Leberzelle zieht sich aus der DNS andere Informationen heraus als eine Knochenzelle. Diese Differenzierung wird von Wachstumsfaktoren gesteuert.

Sie spielen primär in der Entwicklung und Reifung des Organismus eine wichtige Rolle, aber auch bei jeder Verletzung und allgemeiner Wundheilung.

Besonders bei Geweben, die einer hohen Abnutzung unterliegen, wie

- Schleimhäute der Atemwege
- Darmoberfläche
- Haut
- Blut

steuern Wachstumsfaktoren den ständig notwendigen Erneuerungsprozess.

Was sind Immunregulatoren?

Die Immunabwehr ist ein sehr komplexer und vielschichtiger Prozess. Um sich erfolgreich z.B. vor Infektionen durch Viren zu schützen, muss der Körper sehr schnell reagieren. Denn Viren und Bakterien verdoppeln ihre Anzahl im Organismus innerhalb weniger Minuten.

Immunregulatoren steuern die gesamte Abwehrleistung des Körpers. Es sind sehr wirksame Moleküle, d.h. sie wirken in geringsten Mengen oder Konzentrationen.

Warum weist flüssiges Colostrum Unterschiede in Farbe und Trübung auf?

Hier ist es zunächst wichtig zu wissen, dass die Eintrübungen keinen Qualitätsmangel darstellen oder das Fehlen von Immunglobulinen bedeuten. Da es sich bei Colostrum um ein Naturprodukt handelt, sind individuelle Schwankungsbreiten normal.

Wie wird Colostrum flüssig eingenommen?

Colostrum flüssig wird als Kur zum Einstieg empfohlen, 1 bis 2 mal täglich einen Esslöffel. Gerne mit Orangensaft, aber nicht ins Aloe Vera Gel gießen.

Warum gibt es Colostrum flüssig nicht im Abo?

Die Colostrum-Kapseln ermöglichen eine leichte und schnelle Einnahme und sind gut dosierbar. Die Kapseln sind speziell für die tägliche, langfristige Einnahme entwickelt worden. Die Kapseln sind weniger empfindlich, lassen sich leichter aufbewahren bzw. transportieren und sind im Monatsverzehr günstiger. In besonderen Situationen sollte immer mal wieder verstärkt Colostrum flüssig eingenommen werden.